Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich per Post oder per E-Mail erfolgen. Bitte reichen Sie dazu folgende Unterlagen ein:

- Formloser Antrag
- Abschluss über den Bildungsgang des Heilerziehungspflegers bzw. Heilpädagogen (Nachweis durch Urkunde) sowie
- Nachweis über Ihre berufliche Tätigkeit in einer Kita (Arbeitsvertrag oder Bestätigung durch den Arbeitgeber)

Fehlende Antragsunterlagen sind nachzureichen.

Das konsekutive Studium

Das konsekutive Studienmodell ist ein Angebot für ausgebildete Erzieher und Heilerziehungspfleger. Dabei ist es egal, wie lange Sie schon in ihrem Beruf arbeiten. Während des 2-jährigen Fernstudiums führen Sie Ihre Arbeitstätigkeit fort und kommen zu festgelegten Präsenzzeiten in unsere Schule

Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium sind Sie

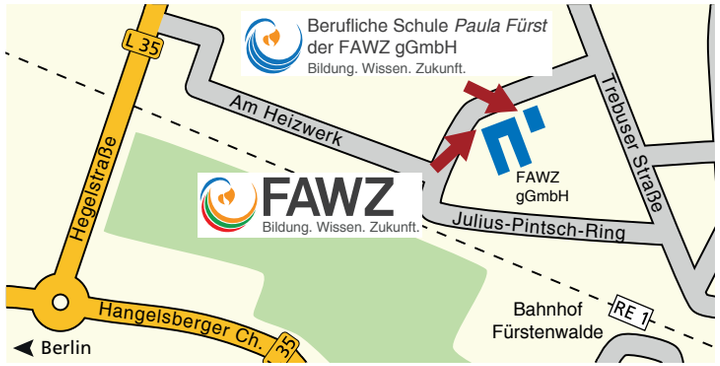
- Bachelor of Arts (B.A.) in Sozialpädagogik und Management
- „Staatlich anerkannte/-r Sozialpädagoge/-in“

Weitere Informationen zum Studium sowie die vollständigen Zulassungsvoraussetzungen finden Sie auf unserer Website.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text ausschließlich die männliche Form verwendet. Selbstverständlich beziehen sich die personenbezogenen Angaben auf alle Geschlechter.

Jana Stahr
Schulleiterin

Berufliche Schule *Paula Fürst* der FAWZ gGmbH
Berufsfachschule und Fachschule
Staatlich anerkannte Ersatzschule
Julius-Pintsch-Ring 27 | 15517 Fürstenwalde/Spree
Telefon: 03361 735829 **I Fax:** 03361 738855
info@ausbildung-fuerstenwalde.de
www.ausbildung-fuerstenwalde.de



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit dem Regionalexpress RE 1 aus Richtung Berlin/Frankfurt (Oder) kommend bis zum Bahnhof Fürstenwalde/Spree. In Richtung Trebuser Straße starten und ca. 10 Minuten der Straße zu Fuß folgen. Vor ATU links in den Julius-Pintsch-Ring einbiegen. Nach ca. 200 m Fußweg liegt das Gebäude auf der linken Seite.

Anreise mit dem Auto

Von Süden kommend die zweite Einfahrt bzw. von Norden kommend auf der Trebuser Straße die erste Einfahrt in den Julius-Pintsch-Ring nehmen. Parkplätze sind in ausreichender Anzahl vorhanden.

Eine Einrichtung der Fürstenwalder Aus- und Weiterbildungszentrum gGmbH

FAWZ
Bildung. Wissen. Zukunft.

www.fawz.de

Montessori Landesverband Berlin-Brandenburg e.V.

Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen

Verband Deutscher Privatschulen Landesverband Berlin-Brandenburg e.V.

Berufliche Schule *Paula Fürst*
der FAWZ gGmbH
Bildung. Wissen. Zukunft.

Qualifizierung von Heilerziehungspflegern und Heilpädagogen zu Erziehern

in der Kindertages-betreuung

»Für das Wertvollste in unserer Gesellschaft - unsere Kinder«

Stand: 01/20

Brückenkurs. Individuell. Zukunftsorientiert.

Wenn Sie bereits in einer Kita arbeiten, jedoch aufgrund Ihrer aktuellen Qualifizierung nicht als geeignetes pädagogisches Personal gleichgestellt sind, dann ist der Brückenkurs Ihre Aufstiegschance.

Der Brückenkurs ist ein Weiterbildungsangebot für ausgebildete Heilerziehungspfleger bzw. Heilpädagogen und eröffnet Ihnen ganz neue Perspektiven.

Ziel des Brückenkurses

Ziel des Brückenkurses ist es, Sie vom Heilerziehungspfleger bzw. Heilpädagogen zum Erzieher zu qualifizieren. Zukünftig begleiten Sie Kinder in ihrem Entwicklungsprozess, regen ihre natürliche Neugierde an und unterstützen ihre fundamentalen Kompetenzen und Potenziale. Mit Ihrer besonderen Sichtweise orientieren Sie sich an den Ressourcen und Fähigkeiten des einzelnen Kindes und berücksichtigen das Thema Inklusion. Damit bereichern Sie den sozialpädagogischen Alltag in den Einrichtungen der Kindertagesbetreuung.

Zulassungsvoraussetzungen

Wenn Sie an einem Brückenkurs teilnehmen möchten, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Abschluss als „Staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger" oder als „Staatlich anerkannter Heilpädagoge" sowie
- Nachweis einer beruflichen Tätigkeit im Arbeitsfeld der Kindertagesbetreuung

Kosten

Die Kosten belaufen sich auf 1.401,84 €. Weitere Informationen erhalten Sie über unser Sekretariat.

Inhalt und Umfang

Während des Brückenkurses eignen Sie sich über Ihre bisherige Fachkompetenz hinaus spezifisches Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Bereich der Kindertagesbetreuung an.

Die Qualifizierung läuft über 6 Monate. In 7 Seminarphasen setzen Sie sich mit folgenden Inhalten auseinander:

- Erziehungsziele
- Bildungs- und Erziehungsverständnis
- Grundsätze der elementaren Bildung
- Rechtliche Grundlagen
- Begleitung kindlicher Entwicklungsprozesse
- Ausbau der Kompetenzen in der Beobachtung und Dokumentation in der Kindertageseinrichtung
- Gestaltung eines anregungsreichen Angebotes/Umfeldes
- Formen der kooperierenden Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Qualitätsentwicklung
- Supervisorische Begleitung

Theorie und Praxis

Die Qualifizierung wird von erfahrenen Dozenten der Fachschule für Sozialwesen durchgeführt. Die Maßnahme umfasst insgesamt 216 Stunden. Diese setzen sich zusammen aus:

- 160 Stunden Präsenzveranstaltungen
  (3 aufeinanderfolgende Seminartage pro Monat)
- 8 Stunden supervisorische Begleitung
- 48 Stunden Selbststudium (Praxisaufgaben)

Wir achten auf eine thematische Anbindung der erarbeiteten Inhalte an die Konzeption Ihrer Einrichtung.

Struktur und Arbeitsform

Die Qualifizierung knüpft an Ihr Fachwissen und Ihre berufliche Handlungskompetenz an. In den Seminarphasen erweitern Sie Ihre Kompetenzen. Die Methoden orientieren sich an Ihnen und Ihrer Arbeit. Daraus ergeben sich individuelle Lernprozesse.

Zwischen den Seminarphasen liegen Praxisaufgaben in Ihrer Einrichtung. In diesen verbinden Sie Ihr neu gewonnenes Wissen mit den praktischen Aufgaben. Ihre eigenen professionellen Erfahrungen bilden dabei die Basis. Mit einer Hospitation in Ihrer neuen Funktion erweitern Sie Ihr praktisches Erfahrungsfeld und regen zur weiteren Reflexion der Theorie-Praxis-Umsetzung an. Ein Mentor Ihrer Praxiseinrichtung unterstützt die Lernprozesse.

Abschluss des Brückenkurses

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie vom Kursträger, der Fürstenwalder Aus- und Weiterbildungszentrum gGmbH, eine Teilnahmebescheinigung.

Mit dieser beantragt der Träger Ihrer Einrichtung (Ihr Arbeitgeber) beim Ministerium für Bildung, Jugend und Sport die Anerkennung als gleichwertige Fachkraft. Nach Zustimmung durch das Ministerium sind Sie gleichgestellte Fachkraft. Jetzt können Sie als Erzieher in der Kindertagesbetreuung in Brandenburg arbeiten.

Jetzt zum

Erzieher qualifizieren!

Melden Sie sich noch heute für den Brückenkurs an und beginnen Sie Ihre Qualifizierung zum Erzieher!

Informationen zu uns finden Sie unter:
www.ausbildung-fuerstenwalde.de